Donnerstag, 5. November 2026

ANFRAGEBEANTWORTUNG

(LT. SATZUNG DER ÖH)

ANFRAGESTELLER_IN: Moriz Jeitler
FRAKTION: Aktionsgemeinschaft
DATUM DER ANFRAGE: 2. November 2026
GERICHTET AN: Vorsitzende der Bundesvertretung

1. **Ist dem Vorsitz bekannt, dass in den Räumlichkeiten in der Amtshausgasse 4, 1050 Wien, der Vertretung der Frente Polisario Unterkunft und eine Melde- bzw. Zustelladresse gewährt wird? Wenn ja, seit wann?**

Nein

2. **Welche Mitglieder des Vorsitzteams, der Referate oder sonstige Funktionär_innen der ÖH-Bundesvertretung hatten in ihrer offiziellen Funktion Kontakt mit Vertreter_innen der Frente Polisario bzw. der „Demokratischen Arabischen Republik Sahara" (DARS)? Wann und in welchem Rahmen?**

Der Vorsitzenden sind keine Kontakte dieser Art bekannt.

3. **Wurden oder werden Mittel der ÖH-Bundesvertretung – direkt oder indirekt, etwa über Projektförderungen, Veranstaltungs-, Reise- oder Raumkosten – für Aktivitäten verwendet, die in Zusammenhang mit der Frente Polisario oder der DARS stehen? Wenn ja, in welcher Höhe und auf welcher Beschlussgrundlage?**

Keine Mittel der ÖH wurden hierfür verwendet.

4. **Wie ist die Unterstützung einer bewaffneten Konfliktpartei durch eine Vorsitzfraktion aus Sicht des Vorsitzes mit dem gesetzlichen Auftrag gemäß § 4 Abs. 1 HSG 2014 vereinbar?**

Die Österreichische Hochschüler_innenschaft und wahlwerbende Gruppen sind unterschiedliche Einrichtungen, dementsprechend wird hier kein Konflikt gesehen.

5. **Wie ist dieser Sachverhalt mit dem von VSStÖ und GRAS eingebrachten Beschluss „Für Frieden, gegen Gewalt" vom 17. Oktober 2025 vereinbar, angesichts dessen, dass die Frente Polisario den Waffenstillstand 2020 aufgekündigt hat?**

Die ÖH hat keinen Kontakt mit besagter Organisation, dementsprechend besteht hier kein Konflikt mit einer Beschlusslage.

6. **Teilt der Vorsitz die Auffassung, dass sich die ÖH – als gesetzliche Vertretung aller Studierenden, darunter auch marokkanischer Studierender an österreichischen Hochschulen – in einem bewaffneten Konflikt zur Neutralität verpflichtet sieht? Wenn nein, warum nicht?**

Die Österreichische Hochschüler_innenschaft positioniert sich klar für Frieden und ein sicheres Leben für alle..

7. **Welche Auswirkungen sieht der Vorsitz auf marokkanische Studierende in Österreich sowie auf bestehende oder geplante Hochschulkooperationen und Austauschprogramme mit dem Königreich Marokko?**

Die Vorsitzende sieht kein Risiko für negative Auswirkungen.

8. **Wird sich der Vorsitz öffentlich von der Unterstützung der Frente Polisario durch den VSStÖ distanzieren und auf deren Beendigung hinwirken? Wenn nein, warum nicht?**

Nein, weil das Distanzieren von wahlwerbenden Gruppen nicht zu den Aufgabenfeldern der Österreichischen Hochschüler_innenschaft zählt.

9. **Durch welche Maßnahmen stellt der Vorsitz sicher, dass parteipolitische Aktivitäten einer Fraktion klar von der Amtsführung der ÖH-Bundesvertretung getrennt werden?**

Die Vorsitzende sieht kein Risiko.

Österreichische Hochschüler_innenschaft
Austrian Students Union
Taubstummengasse 7-9, 1040 Wien, www.oeh.ac.at, Tel +43 1 310 88 80,
Fax +43 1 310 88 80-36, IBAN AT40 2011 1000 0256 8004, BIC GIBAATWWXXX